Satzung über den Bebauungsplan "Jöhlinger Straße/Schubertstraße"

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), § 73 der Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 28. November 1983 (GBl. S. 770), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften am 18. Mai 1987 (GBl. S. 161), hat der Gemeinderat der Gemeinde Walzbachtal am 14. Dezember 1995 den Bebauungsplan "Jöhlinger Straße/Schubertstraße" als Satzung beschlossen.

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der Planbereich wird begrenzt:

im Norden:

Schubertstraße

im Osten:

von den Flurstücken Nr. 184, 184/8 und 184/6

im Süden:

von der Jöhlinger Straße

im Westen:

von der Gondelsheimer Straße

Der Lageplan vom 31. August 1995 ist maßgebend.

§ 2 Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus:

- 1. Übersichtsplan vom 31. August 1995
- 2. Bebauungsplan
- 3. Schriftliche Festsetzungen

Dem Bebauungsplan ist eine Begründung beigefügt, die nicht Bestandteil des Bebauungsplanes wird.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 74 Landesbauordnung handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 Baugesetzbuch in Verbindung mit § 73 Landesbauordnung getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 4 Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 Baugesetzbuch in Kraft.

∦alzbachtal, den 14. Dezember 1995

Mähler

Bürgermeister